

plus

stadtwerke
VERDEN
MIT ALLER ENERGIE

Das Magazin der Stadtwerke Verden – November 2011

Stadtwerke
EnergieRad
zu gewinnen!



Weihnachtsbeleuchtung in Verden Lichterglanz

Thermografie-Aktion 2012
Jetzt bestellen!



Klangaufgüsse
Neue Töne im Verwell





2012 im Fokus

Gut angekommen ist bei den Verdenern unser neues Biogasprodukt VerNaturgas, das wir seit dem Herbst anbieten. Wir sehen es als sinnvolle Ergänzung zum bereits etablierten VerNaturstrom. Beides sind Bausteine auf dem Weg zur umweltschonenden Energiewende, den wir in Verden auch im kommenden Jahr beschreiten werden. Eine feste Konstante bleibt hierbei unser Engagement für die erneuerbare Stromerzeugung. Das Holzheizwerk der Stadtwerke und die Beteiligung am Windpark Borkum West II sind nur zwei Beispiele.

Auch den Trend zur Elektromobilität begleiten wir weiterhin mit handfesten Maßnahmen. So fördern wir beispielsweise die Anschaffung eines Stadtwerke EnergieRades. Strom könnte insbesondere bei den Autos langfristig Benzin und Diesel ersetzen. Vorteil: Elektrische Energie ist als Kraftstoff umweltschonender und soll Deutschlands teure Ölimporte verringern. Mit der Installation von ökostrombetriebenen Ladesäulen sind die Stadtwerke Verden auch 2012 vorn mit dabei.

Joachim Weiland
Geschäftsführer der
Stadtwerke Verden GmbH

Inhalt

Verden stimmungsvoll beleuchtet	4
Energie-Euro: Rück- und Ausblick	6
Verwell: Mit Klangschaalen saunieren	7
Rätsel	8
Ladesäule für E-Fahrzeuge	8
Kalender 2012	8
Jahresablesung	8

Schnell umsteigen und gewinnen!

Die Entscheidung für ein Naturprodukt der Stadtwerke Verden lohnt sich jetzt besonders:



Die Stadtwerke verlosen kurz vor Weihnachten ein nagelneues Stadtwerke EnergieRad im Wert von 2.000 Euro. Jeder Kunde, der bereits VerNaturstrom oder VerNaturgas bezieht oder bis zum 9. Dezember wechselt, nimmt an der Aktion teil. „Wir bedanken uns damit bei allen Kunden, die mit uns ein Zeichen für den Klimaschutz vor Ort setzen“, erklärt Geschäftsführer Joachim Weiland. Das qualitativ hochwertige E-Bike ist mit einem Akkumotor ausgestattet und unterstützt Sie beim Treten in die Pedale. Ein Panasonic-Antrieb, eine Shimano-Gangschaltung, LED-Beleuchtung und Hydraulik-

bremesen sorgen für hohen Fahrkomfort und die nötige Sicherheit. Hergestellt wird das Pedelec vom Traditionsunternehmen Raleigh in Cloppenburg.

VerNaturstrom und VerNaturgas – saubere Energie

VerNaturstrom bieten die Stadtwerke Verden in Zusammenarbeit mit Greenpeace Energy an. Er wird zu 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen gewonnen. Mit VerNaturstrom fördern Sie den kontinuierlichen Ausbau regenerativer Kraftwerke. Neben grünem Strom können Sie mit VerNaturgas umweltfreundliches Bioerdgas beziehen. Das Naturprodukt wird in Biogasanlagen in der Region hergestellt und als Beimischung von 10 und 30 Prozent sowie als reines Bioerdgas angeboten.

 Fragen zu den VerNatur-Produkten oder dem Stadtwerke EnergieRad?
Jörn Zahnd (0 42 31) 915-141

Sie wollen Probe fahren oder eine Radtour mit Rückenwind machen? Leihen Sie sich ein Stadtwerke EnergieRad aus!

- Reservierung und Verleih im Kundencenter der Stadtwerke Verden
- Ausleihe gegen eine Kautions von 100 Euro pro Rad
- Leihgebühr pro Rad:
 - ganztags (8 bis 8 Uhr): Kunden 15 Euro, Nichtkunden 30 Euro
 - am Wochenende (Freitag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr): Kunden 40 Euro, Nichtkunden 80 Euro



Die neuen Azubis mit ihren Ausbildungsleitern Julia Wolters (2. v. l.) und Arne Lindhorst

Frauenpower

Die Mischung macht's: Neben erfahrenen Kollegen setzen die Stadtwerke in ihren Teams weiterhin bewusst auf kreative und kompetente Nachwuchskräfte. „Als kommunales Unternehmen nehmen wir unsere gesellschaftliche Verantwortung ernst. Dazu gehört auch die qualifizierte Ausbildung junger Menschen“, betont Stadtwerke-Chef Joachim Weiland. Drei Damen starteten am 1. August bei den Stadtwerken und im Verwell ins Berufsleben:

Christina Süllow sowie Julia Reinking wollen Industriekaufrauen werden und Meike Hattermann lässt sich zur Fachangestellten für Bäderbetriebe ausbilden. Hoch motiviert und engagiert haben sich die drei integriert und Spaß an ihren vielseitigen Aufgaben. „Ich schätze unsere jungen Azubis sehr und bin begeistert, wie verantwortungsbewusst und interessiert sie sich bei uns einbringen“, freut sich Weiland.

Thermografie-Aktion: Jetzt anmelden!

Vom 30. Januar bis 3. Februar 2012 ist erneut ein Team mit Infrarotkameras für die Stadtwerke Verden unterwegs. Mit den Spezialkameras lassen sich Wärmeverluste an Häusern leicht aufdecken: „Die roten Bereiche auf den Bildern zeigen, wo übermäßig viel Wärme entweicht – häufig betrifft das veraltete Fenster oder das Dach. Auch Durchfeuchtungen beziehungsweise Leckagen werden so erkennbar“, erklärt Energieberater Jörn Zahnd.

Die Thermografie-Aktion zum Sonderpreis von 129 Euro findet aufgrund der starken Nachfrage bereits zum dritten Mal statt. Hausbesitzer können sich bis zum 6. Januar anmelden. Die Teilnehmer werden fünf Tage vor dem Fototermin telefonisch informiert. Etwa zwei bis drei Wochen nach den Aufnahmen senden wir Ihnen die Bilder – mindestens sechs pro Gebäude – inklusive professioneller Auswertung per Post zu. Darin enthalten sind konkrete Ratschläge zum Eindämmen der Wärmeverluste sowie Hinweise zur Energieeinsparverordnung. Eine Anmeldekarte liegt der Vplus bei. 



Fragen zu unserer Thermografie-Aktion?
 **tel Jörn Zahnd (0 42 31) 915-141**

IFA 2011: Trends in der Unterhaltungselektronik

Die internationale Fachmesse in Berlin zieht Jahr für Jahr Aussteller und Besucher aus der ganzen Welt an. Seit dem Boom mit den Tablet-PCs zeigt jeder namhafte Hersteller ein eigenes Exemplar. Die meisten dieser mobilen Rechner benötigen das Betriebssystem

Android. Eine echte Weltneuheit sind die „Ultrabooks“. Sie sind noch flacher als Tablet-PCs und laufen mit Windows 7.

Fernseher sind nur zum Fernsehen da? Von wegen. Über einen integrierten Internetanschluss kann der Benutzer zum Beispiel surfen, telefonieren oder Videos aus Sender-Mediatheken anschauen. Auf dem so-

genannten Smart-TV lassen sich auch Musik oder Filme vom Smartphone und Tablet-PC abspielen. Ein 3D-Modus ist bei den neuesten Geräten Standard.

Auch Haushaltsgeräte wie Waschmaschinen und Geschirrspüler werden „smart“: Neben Sensoren und Software, die diese Geräte sparsamer machen, können viele Modelle über den PC oder das Smartphone (fern)bedient werden. Hierbei lässt sich der Energieverbrauch einzelner Geräte genau überprüfen. 



25.11.2011, 19.30 Uhr Zwischen Buchdeckeln um die Welt

Einen verheißungsvollen Abend verspricht „Literatur und Musik“. Vier Verdener Bücherkennner gestalten eine kurzweilige Lesung zum Thema Reisen. Dazu gibt's Schmuseblues von der Verdener Band „Generation Blues“. Einlass: 19 Uhr, Tickets: 5,50 Euro im Vorverkauf bei Heine Buch und Kunst, Tourist-Info, Stadthalle. Abendkasse: 6 Euro.

5.12.2011, 16 Uhr Das Sams

Dass das Leben mit einem Sams zwar lustig, aber auch chaotisch ist, davon kann Herr Taschenbier ein Lied singen. Eine wunderbare Weihnachtstheateraufführung nach dem beliebten Kinderbuch von Paul Maar zeigt das Bremer Ensemble. Einlass ist um 15.30 Uhr, Karten gibt's für 9 Euro bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. 

10.12.2011, 19.30 Uhr Weihnachtshits im Jazz-Gewand



Gänsehaut garantiert: Mit ihrer facettenreichen Stimme ergänzt Gabriela Koch das Benny Grenz Trio perfekt. Stimmungsvoll setzen die jungen norddeutschen Jazzer die eigenen Arrangements in Szene. Das schwungvolle Konzert „Christmas swingt“ mit US-Weihnachtssongs lässt graues Winterwetter vergessen. Tickets kosten 9 Euro im Vorverkauf, ermäßigt 4,90 Euro. Abendkasse: 10 und 6 Euro.

18.12.2011, 16 Uhr Alle Jahre wieder

Bekannt, vertraut und doch ganz anders: Das Figurentheater „Ekke Neckepen“ zeigt die Weihnachtsgeschichte aus der Sicht von drei Bettlern. Mit viel Witz und Charme verwickelt Schauspieler Christoph Bendikowski die Zuschauer in sein spannendes Spiel. „Und sie folgen dem Stern“ beginnt um 16 Uhr, Karten kosten 5 Euro bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. 



Verden leuchtet

Advent. Tausende von Lampen. Stimmungsvoller Lichterglanz.

Wie viele Glühlampen hat die öffentliche Weihnachtsbeleuchtung in Verden? Eine gute Frage für ein Quiz! Wer die Lampen nicht selber zählen will, ist bei Andreas Engfer richtig. Denn der Stadtwerke-Mitarbeiter und sein Team installieren jedes Jahr den Weihnachts-

schmuck im Auftrag des Kaufmännischen Vereins Verden. „Es sind exakt 6.589 Glühlampen“, berichtet Engfer. Die Lampen sind in grüne Kunststofftannenzweige eingearbeitet, die die Form von Sternen und Schweifen haben. 89 solcher Sterne und 152 Schweife wurden

den Sommer über in einem Stadtwerke-Gebäude in der Nassen Straße gelagert und Mitte November hervorgeholt. Mit zwei Hubwagen und einem LKW fahren die Monteure die zentralen Straßen und Plätze nach einem detaillierten Plan an, um den Schmuck zu befestigen. „Wenn alles hängt, kontrollieren wir jede Glühlampe und tauschen sie bei Bedarf aus“, so Engfer.

Licht lockt Leute

Harald Nienaber vertritt als 1. Vorsitzender des Kaufmännischen Vereins Verden die Interessen des Einzelhandels.

Welche Bedeutung hat die Weihnachtszeit für den Einzelhandel in Verden?

Einen Großteil des Jahresumsatzes machen unsere Mitglieder erfahrungsgemäß in dieser Zeit. Der Geschenkeinkauf soll den Menschen aber auch Spaß machen. Deshalb versuchen wir, den Kunden den Aufenthalt in der Innenstadt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Welche Wirkung versprechen Sie sich von der Weihnachtsbeleuchtung?

Wir wollen eine weihnachtliche Atmosphäre schaffen. Die passende Beleuchtung gehört für das richtige Gefühl genauso dazu wie Tannenbäume oder Glühweinstände. Gerade in der dunklen Jahreszeit spielt die Beleuchtung eine wichtige

Rolle. Auch für das Image der Stadt und den Tourismus macht die Gestaltung der Innenstadt viel aus. Dazu gehört nicht nur die Beleuchtung.

Wie bewerten Sie die Kooperation des Kaufmännischen Vereins mit den Stadtwerken?

Die Zusammenarbeit ist sehr gut. Wir haben dieselben Ziele: Wir wollen die Attraktivität der Stadt steigern und damit auch die Kaufkraft und den Wirtschaftsstandort stärken.



Es werde Licht

„Pünktlich zum Weihnachtsmarkt muss alles funktionieren“, betont der Techniker. Bei der feierlichen Eröffnung des Weihnachtsmarktes wird die Beleuchtung vor den Augen der Besucher offiziell eingeschaltet – ein spannender Moment für alle Beteiligten. Über einen roten Knopf, den Bürgermeister Lutz Brockmann und Harald Nienaber drücken, kommt ein Signal zu einer Schaltstelle, die die Beleuchtung auf dem Weihnachtsmarkt sofort aktiviert. „Gleichzeitig wird das Signal zu unserer Zentrale gesendet. Dort schaltet ein Computer die restliche Weihnachtsbeleuchtung ein. Von nun an übernimmt der Computer, der auch für die Straßenbeleuchtung zuständig ist, das Ein- und Ausschalten“, erklärt Engfer.



Vmal Weihnachtszeit

- I. Einkaufsbummel
- II. Kerzenschein
- III. Opa Hoppenstedt
- IV. Backpulver
- V. Lichterketten

Stadtwerke sponsern Strom

„Die Weihnachtsbeleuchtung hat im vergangenen Jahr etwa 15.000 Kilowattstunden verbraucht. Dies entspricht dem durchschnittlichen Jahresverbrauch von etwa vier Haushalten“, rechnet Engfer vor. Die verwendeten Glühlampen benötigen mit jeweils sieben Watt Leistung deutlich weniger Strom als herkömmliche Zimmerglühlampen. „Es gibt aber durchaus noch Einsparpotenziale“, sagt Engfer. Bei der nächsten Erneuerung, die bald ansteht, wolle man deshalb auch über den Einsatz von

energiesparenden LED-Leuchten nachdenken, so der Energiefachmann.

Beleuchtung mit Konzept

Eigentümer der Weihnachtsbeleuchtung ist der Kaufmännische Verein Verden. Durch die Mitgliedsbeiträge wird auch die Montage bezahlt. Um die Kosten zu begrenzen, wurden die Pläne bereits vor 20 Jahren optimiert. „Früher wurden in der Großen Straße auf jeder Straßenseite Holzmasten aufgestellt und Seile gespannt. Das war ein erheblicher Aufwand“,

erzählt Engfer. Deshalb setzten sich damals Vertreter des Kaufmännischen Vereins, der Stadtwerke und der Stadt zusammen und entwickelten ein neues Konzept. Seitdem werden zwischen den Häuserzeilen Stahlseile gespannt, an denen sich die verwendeten Schweife und Sterne vergleichsweise schnell fixieren lassen. ▲

Sie haben Fragen zur Weihnachtsbeleuchtung?

 **Andreas Engfer (0 42 31) 915-201**

Starkes Team

Die Installation der Weihnachtsbeleuchtung ist nur eine von vielen Aufgaben der Stadtwerke Verden. Das rein städtische Unternehmen beliefert rund 14.000 Haushalte und Gewerbebetriebe zuverlässig mit Strom, Erdgas, Wasser und Wärme und ist zudem zuständig für die öffentliche Straßenbeleuchtung. Als lokaler Dienstleister sind die Stadtwerke rund um die Uhr für ihre Kunden im Einsatz. Derzeit gewährleisten 68 feste Mitarbeiter die Versorgungssicherheit sowohl in Verden als auch in zahlreichen benachbarten Gemeinden. Hinzu kommen 46 Frauen und Männer, die im Erlebnisbad Verwell arbeiten. Seit November verstärken vier neue Mitarbeiter das Team der Stadtwerke – zwei Gas-Wasser-Monteur und zwei Elektriker. Zum Service der Stadtwerke gehört natürlich auch die persönliche Beratung. Im Kundenzentrum Am Allerufer geben fünf Mitarbeiter Auskunft zu allen Fragen rund um die Themen Energie und Wasser. Immer unter dem Motto: „In der Region für die Region“.



Startklar für ihre neuen Aufgaben: Steffen Sehlend, Bork von Bremen, Matthias Lohmann und Jürgen Dittmer (v. l.)



Energie-Euro: Endspurt für 2011!

Noch bis Ende Dezember können die Energie-Euro eingelöst werden – ideal bei den anstehenden Weihnachtseinkäufen.

Schon seit Jahresbeginn freuen sich die Kunden der Stadtwerke Verden mit den Energie-Euro über Preisrabatte, die zahlreiche Verdener Partner aus Handel und Dienstleistung gewähren. „Der attraktive Preisnachlass und die leichte Handhabung kommen sehr gut an“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Joachim Weiland. Auch die lokale Wirtschaft profitiert: „Bis Ende September haben unsere Kooperationspartner insgesamt mehr als 73.000 Energie-Euro entgegengenommen – hochgerechnet aufs ganze Jahr entspricht das einem generierten Jahresumsatz von rund einer Million Euro“, so Weiland.

Neues Jahr, neue Energie-Euro

Nach dem diesjährigen Erfolg arbeiten die Stadtwerke derzeit an einer neuen Auflage des Energie-Euro-Heftes. „Viele Partner sind

wieder dabei und es kommen auch neue hinzu“, verrät Marketing-Mitarbeiterin Kerstin Hartje. Seien Sie gespannt!

Hier können Sie mit den Energie-Euro bezahlen:

- Restaurant/Hotel Höltje, Obere Straße 13-17
- Gummibären Ambiente, Große Straße 114
- Hautfein Kosmetikinstitut, Grüne Straße 24
- Party-Service Sandwich & Co., Marienstraße 12
- Blumen Meisterjahn, Bremer Straße 35
- Restaurant Sancho, Grüne Straße 36
- Andrea Stoffels, Reformhaus/Bioladen, Große Straße 107
- heimtierpro.depot, Bremer Straße 121
- World of Video, Bern.-Warnecke-Straße
- Blumen Oehmichen, Nagelschmiedestraße 9
- mobile massage, Adalbert-Stifter-Straße 24
- Augenotik Reuter, Ostertorstraße 17
- Räderei Fahrrad & Service, Obere Straße 31
- Outdoorgeschäft Zugvogel, Nagelschmiedestraße 1
- Apollo Optik, Große Straße 69
- Optiker J. Bellinghausen, Große Straße 95
- Philipp Bürokultur, Große Straße 65
- Fleischerei Bilges, Große Straße 67
- Heim- & BauWelt Horst Suckow, Max-Planck-Straße 24
- Baalk Backbord, alle Filialen in Blender, Verden und Dörverden

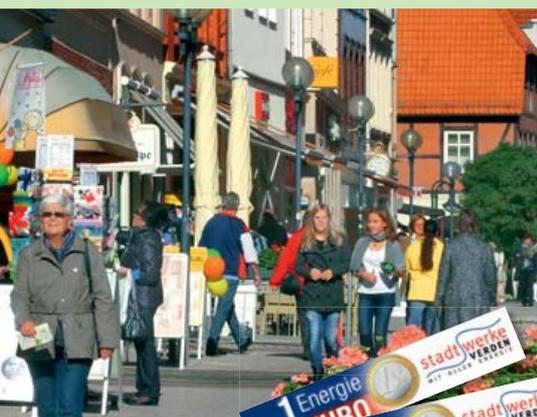


Klingende Sauna

Sonne für

Wohlige Temperaturen, herrliche Düfte und harmonische Töne: Seit Herbstbeginn können Freunde der textiltfreien Entspannung im Verwell als Highlight wunderbare Klangschalenaufgüsse genießen.

Dem Schmudgelwetter entfliehen und für ein paar Stunden eine entspannte Auszeit in der Sauna nehmen. Eine gute Idee, denn jetzt heißt die Devise „abhärten“, um die nächsten Wochen nicht mit Schniefnase und Hustentee zu verbringen. Verwöhnt werden die Saunafans im Verwell mit unterschiedlichsten Auf-





r die Seele

güssen, die von Honig über Salz oder Frucht bis hin zu Eukalyptus reichen. „Passend zur Saison haben wir unser Repertoire erweitert: Unsere neuen Klangaufgüsse stehen bei den Gästen hoch im Kurs“, freut sich Saunameister Jörn Kruse.

Anregung für die Sinne

Sich bequem hinsetzen, die Augen schließen und die Klangschwingungen hören und fühlen – Klangschalen sind in der Sauna ein ganz besonderes Erlebnis. Eingesetzt werden mehrere Schalen unterschiedlicher Größe. Die lang anhaltenden Klänge und leichten Schwingungen der sanft angeschlagenen Schalen führen zu angenehmer Entspannung, verstärkt von den durch Wärme und Düfte hervorgerufenen Sinneserfahrungen. „Ruhe und Ausgeglichenheit stellen sich fast wie von selbst ein“, so Kruse.

Klänge hören und spüren

Ihre wohltuende Wirkung entfalten die Klänge auf zweierlei Weise. Zum einen nimmt

das Gehör die harmonischen Töne als akustisches Signal auf. Zum anderen spürt der Körper die positiven Schwingungen, die von den angespielten Schalen über das Holz der Sitzbank auf die Saunabesucher übertragen werden. Die feinen Vibrationen können Verspannungen und Blockaden im Körper lösen.

Selbst im Ruheraum sind die Töne beliebt: „Sitzend oder liegend genossen, unterstützt die Klangmeditation das sogenannte Nachschwitzen“, erklärt der Saunameister. Sein gesamtes Saunateam hat Kruse in einer Schulung in die Geheimnisse der Klangschalenaufgüsse eingeweiht, seitdem stehen sie täglich auf dem Programm. A



tipp Ob in den Nikolausstiefel oder unter den Weihnachtsbaum: Das kleine Wasserspritztierchen Verly fühlt sich auch in der heimischen Badewanne quiettsch-fidel. Für zwei Euro gibt's das niedliche Maskottchen des Verwells im Erlebnisbad.

Ein Tag voller Action

Cooler Fun-Parcours, rasantes Piratenfloß-Rennen, spritziges Wasserbasketballturnier: Mit spannenden Spielen und aufregenden Wettbewerben brachte der Langnese Erlebnisntag mit Max, dem Löwen, das Wasser im Verwell am 5. November zum Brodeln. Beim verrückten Verkleidungsspiel konnten die kleinen Wasserratten ihre Geschicklichkeit beweisen. Ausgestattet mit lustigen Brillen, Hüten und Shirts wagten sich die Verwandlungskünstler auf einen wackligen Wassersteg, um dort in kürzester Zeit die Kleidungsstücke mit ihren Partnern zu tauschen. Ein Unterfangen, das nicht nur bei den jubelnden Zuschauern für beste Stimmung sorgte. Auch der Wasser-Fun-Parcours und der „Max Dance“, den die kleinen Abenteurer gemeinsam lernten, ließen keine Zeit zum Verschnaufen und sorgten für lautstarke Begeisterung.



tipp Langnese Erlebnisntag 2012 nicht verpassen! Abonnieren Sie einfach unseren kostenlosen Newsletter unter www.verwell.de.

Vplus-Rätsel

1. Was können VerNaturstrom- und VerNaturgas-Kunden gewinnen?

- ein Rhönrad ein Stadtwerke EnergieRad ein Dreirad

2. Was zeigen Thermografie-Aufnahmen?

- verlorene Schlüssel Sonnenuntergänge Wärmeverluste

3. Bei wie vielen Partnern können Sie mit den Energie-Euro bezahlen?

- 8 20 35

4. Was sorgt im Verwell für harmonische Töne in der Sauna?

- Bongotrommeln Gesang der Saunameister Klangschalen

Absender:

Vorname/Name _____ PLZ/Ort _____

Straße/Hausnr. _____ Telefon _____

Und das können Sie gewinnen: Was wäre Weihnachten ohne einen festlich geschmückten Tannenbaum? Wir verlosen drei Tannen, die Sie sich selbst aussuchen können.

Lösung bis zum 15. Dezember 2011 per Post oder E-Mail einsenden an: Stadtwerke Verden GmbH, Am Allerufer 6, 27283 Verden; vplus-raetsel@stadtwerke-verden.de
Mitarbeiter der Stadtwerke Verden und deren Angehörige dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Lösung des letzten Rätsels: Deutschland, VerNaturgas, Luftgitarrenkönig, Tatort
Die Wertkarten fürs Verwell gingen an Gerlinde Köster und Hans-Jürgen Maaß aus Verden sowie Carola Duncker aus Verden-Walle.

Genau erfasst

Bald sind sie wieder unterwegs: Ab 28. November erfassen die Ableser der Stadtwerke Verden im Netzgebiet die aktuellen Stände der Strom-, Gas- und Wasserzähler zur Erstellung der Jahresabrechnungen 2011. In Hutbergen, Eissel und der Gemeinde Kirchlinteln ist wie gehabt die Selbstablesung vorgesehen. Für alle anderen Kunden gilt: Falls wir Sie nicht zu Hause antreffen, hinterlassen wir Ihnen eine Ablesekarte. Senden Sie uns diese bitte vollständig ausgefüllt und zeitnah zurück. Gern nehmen wir Ihre Zählerstände auch über unser Online-Service-Portal unter www.stadtwerke-verden.de entgegen. 

 Fragen zur Ablesung oder zum Online-Portal?
Herlof Dumschat (042 31) 915-160



Impressum

Herausgeber:

Stadtwerke Verden GmbH
Am Allerufer 6
27283 Verden
www.stadtwerke-verden.de

Verantwortlich:

Ulrich Wiehagen
Tel. (0 42 31) 9 15-1 03
Fax (0 42 31) 9 15-3 03
ulrich.wiehagen@stadtwerke-verden.de

Konzept, Redaktion und Layout:

pr/omotion
Gesellschaft für Kommunikation mbH
Tel. (05 11) 33 95 98-0
mail@pr-omotion.de

Fotos: Bildarchiv Stadt Verden/Frank Pusch, CONMA GmbH, delta, Monika Jäger, Andrea Keuk, Messe Berlin, pixelio.de/Gerald Henseler, pr/omotion, Stadtwerke Verden

Redaktionsschluss:

10. November 2011

Begehrt & bewährt

Das neue Jahr kann kommen: Den passenden Kalender gibt's ab 6. Dezember bei den Stadtwerken.

Je nach Geschmack stehen zwei Varianten zur Auswahl: Der praktische Aktivitätenplaner, in dem jedes Familienmitglied seine Termine in eine eigene Spalte eintragen kann, liefert Monat für Monat einen guten Überblick. Mit seinen appetitlichen Obst- und Gemüsefotos passt er ideal an die Küchenwand. Der andere, A4 große Kalender besteht durch beeindruckende Landschaftsaufnahmen. Nicht zu vergessen sind die Rückseiten beider Versionen: Sie enthalten clevere Energiespartipps und köstliche Rezepte zum Nachkochen. Die Kalender sind kostenlos im Kundenzentrum Am Allerufer 6 erhältlich – solange der Vorrat reicht! 

Strom tanken

Die Stadtwerke Verden setzen auf umweltschonende Mobilität. So gehört neuerdings auch ein Elektroroller zum Fuhrpark des Unternehmens. Für den Antrieb sorgt VerNaturstrom aus einer Ladesäule, die voraussichtlich noch im Dezember 2011 vor dem Stadtwerke-Gebäude installiert wird. Kunden der Stadtwerke Verden können ihre Elektrofahrzeuge dort ebenfalls kostenfrei mit grünem Strom betanken. Eine weitere Ladesäule an einem öffentlichen Platz ist fürs nächste Jahr geplant. 